

Fussball 2. Liga: Dramatische Wendung im Spiel zwischen dem FC Fislisbach und Bremgarten

«Das ist nicht dein ernst, oder?»

Beim Duell zwischen Fislisbach und Bremgarten lief alles nach Trainer Diego Brühwiler Plan. Bis der unparteiische Fislisbachs Torhüter Leandro Russo, wegen einer angeblichen Tätlichkeit vom Platz stellte.



Torhüter Leandro Russo im Schockzustand, während Kapitän Raphael Pfister nach einer Erklärung sucht. Foto: rizu

Wir schreiben die 75. Spielminute. Ein langer, harmloser Ball fliegt in Richtung des Fislisbacher Tores. Für Torhüter Leandro Russo war es eine Art Aufwärmübung. Bereits mit dem Ball in den Händen lief der Gegner mit deutlicher Verspätung in vollem Tempo auf Leandro Russo zu. Dieser streckte, wie es Torhüter meist tun, sein Knie aus, um sich zu schützen. In den Augen des Schiedsrichters war das ganz klar eine Tätlichkeit. Rot für Russo. Doch das ist nicht alles. Der Schiedsrichter zeigte zusätzlich auf den Elfmeterpunkt. Ein sehr umstrittener Entscheid. Rudelbildungen, Diskussionen und ein Torhüter, der die Welt nicht mehr verstand. «Ich dachte, es sei ein Witz», sagte Russo nach dem Spiel.

Bitteres Ende für Fislisbach

Denn bis zu diesem Zeitpunkt hatte der FC Fislisbach alles im Griff. In der ersten Halbzeit konnten sie durch ein Traumtor aus 25 Metern von Ryan Allman in Führung gehen und hatten sogar kurz vor diesem Tumult noch die Chance auf das 2:0. Ein herrlich ausgeglichener Angriff, den Joao Pedro Morais Pires kläglich vergab. Er traf trotz leerem Tor nur das Gehäuse. Doch statt dem 2:0 hiess es Elfmeter für Bremgarten. Der eingewechselte Ersatztorhüter Laurin Borter ahnte zwar die richtige Ecke, konnte jedoch den gut platzierten Schuss nicht halten. Von diesem Moment an hiess es für die Fislisba-

cher, in Unterzahl den einen Punkt zu retten. Was ihnen leider wieder nicht gelang. Ein Freistoss für Bremgarten. Bevor der Bremgartener Spieler überhaupt den Freistoss ausführte, trat ein Spieler Fislisbachs Justin Comas auf den Fuss. Dieser liegt vor dem Freistoss auf dem Boden. Alle konnten es sehen, ausser den drei Unparteiischen. Während die Fislisbacher sich um Comas kümmerten oder noch am Diskutieren waren, zappelte der Ball bereits im Netz. Auch ein Bremgartener Zuschauer musste sich eingestehen, dass das Spiel ruhig unterbrochen werden konnte. So stand es 2:1 für Bremgarten. Da Fislisbach nun alles versuchte, um den Ausgleichstreffer zu erzielen,

liefen sie noch in einen Konter, der übrigens Abseits war. Der Linienrichter zeigte es sogar an. Doch der «Schiri» liess es durchgehen. Schade, denn Fislisbach spielte bis zu diesem Zeitpunkt wirklich gut auf. Bemerkenswert und vorbildlich war die Reaktion von Trainer Diego Brühwiler, der kein Wort über die Schiedsrichter verlor. «Das ist etwas, was ich nicht beeinflussen kann. Ich konzentriere mich auf die Dinge, die ich beeinflussen kann, und das sind meine Jungs. Es ist zwar sehr bitter und schmerzhaft, so zu verlieren, aber was sollen wir machen?», sagte Brühwiler nach dem Spiel.

Rinor Zukaj

Service

2. Liga, Runde 7

Bremgarten – Fislisbach	3:1
Suhr – Klingnau	4:2
Windsch – Wettingen	0:4
Lenzburg – Gränichen	1:0
Schönenwerd-Niedergösgen – Sarmenstorf	3:0
Mutschellen – Rothrist	2:1
Wohlen 2 – Baden 2	0:2
1. Schönenwerd-N.	7 5 1 1 (12) 23:9 +14 16
2. Lenzburg	7 5 1 1 (17) 17:10 +7 16
3. Wohlen 2	7 5 0 2 (12) 17:15 +2 15
4. Suhr	7 4 1 2 (17) 18:14 +4 13
5. Klingnau	7 4 1 2 (18) 23:14 +9 13
6. Mutschellen	7 4 0 3 (13) 20:12 +8 12
7. Wettingen	6 3 2 1 (8) 16:7 +9 11
8. Rothrist	7 3 2 2 (13) 20:14 +6 11
9. Baden 2	7 3 1 3 (15) 15:14 +1 10
10. Gränichen	7 3 0 4 (16) 8:6 +2 9
11. Bremgarten	7 2 3 2 (18) 11:14 -3 9
12. Fislisbach	7 1 0 6 (8) 11:22 -11 3
13. Sarmenstorf	6 0 0 6 (17) 5:21 -16 0
14. Windsch	7 0 0 7 (13) 2:34 -32 0

3. Liga – Gruppe 1, Runde 7

Othmarsingen – Gontenschwil	2:2
Menzo Reinach – Erlinsbach	4:2
Niederlenz – Oftringen	5:2
Entfelden – Frick 1a	0:2
Rapperswil – Seon	4:3
Küttigen 1a – Buchs	4:3
1. Küttigen 1a	7 6 1 0 (15) 36:9 +27 19
2. Kolliken	6 5 1 0 (42) 17:9 +8 16
3. Niederlenz	7 5 1 1 (41) 18:14 +4 16
4. Frick 1a	7 5 0 2 (13) 19:16 +3 15
5. Entfelden	7 4 2 1 (15) 16:11 +5 14
6. Menzo Reinach	6 4 0 2 (15) 21:12 +9 12
7. Erlinsbach	7 3 1 3 (28) 12:13 -1 10
8. Gontenschwil	7 1 4 2 (19) 12:13 -1 7
9. Buchs	7 2 0 5 (12) 15:17 -2 6
10. Othmarsingen	6 1 1 4 (9) 10:13 -3 4
11. Seon	6 1 1 4 (12) 13:23 -10 4
12. Rapperswil	6 1 0 5 (6) 5:17 -12 3
13. Rohr	6 1 0 5 (16) 11:32 -21 3
14. Oftringen	7 1 0 6 (23) 14:30 -16 3

3. Liga – Gruppe 2, Runde 7

Frick 1b – Mellingen	3:3
Wettingen 2 – Zurzach	1:2
Würenlos – Brugg	3:3
Kappelhof – Küttigen 1b	2:2
1. Brugg	7 5 2 0 (13) 22:6 +16 17
2. Küttigen 1b	7 5 1 1 (12) 23:13 +10 16
3. Spreitenbach	6 4 2 0 (14) 17:8 +9 14
4. Würenlingen	6 3 2 1 (12) 13:10 +3 11
5. Niedervil	7 2 4 1 (10) 21:13 +8 10
6. Kappelhof	7 3 1 3 (31) 14:13 +1 10
7. Villmergen	6 3 0 3 (7) 19:8 +11 9
8. Mellingen	7 2 3 2 (9) 19:13 +6 9
9. Leisnau	6 2 2 2 (10) 11:10 +1 8
10. Frick 1b	7 2 1 4 (5) 8:14 -6 7
11. Zurzach	7 2 1 4 (9) 14:25 -11 7
12. Würenlos	7 2 1 4 (17) 12:16 -4 7
13. Wettingen 2	7 1 1 5 (15) 9:17 -8 4
14. Neuenhof	7 0 1 6 (24) 5:41 -36 1

Für die Rangierung ist der Quotient aus der Anzahl Strafpunkte und der Anzahl tatsächlich auf dem Spielfeld ausgetragenen Meisterschaftsspiele abzustellen (Strafpunkte geteilt durch ausgetragene Spiele). Reglement betreffend Wertung der Strafpunkte in der Rangliste.

Match-Telegramm

FC Bremgarten – FC Fislisbach 3:1 (0:1) Bärenmatte, 150 Zuschauer
Tore: 45. Allmann 0:1, 78. Grabovica (Penalty) 1:1, 85. Furrer 2:1, 90+3. Hoxhaj 3:1
FC Fislisbach: Leandro Russo, Manuel Humitsch, Raphael Pfister (C), Justin Comas, Pedro Loureiro Da Costa, Meo Till Mazzei, Alessandro Olivito, Kristian Popov, Francisco José Henriques Alves Frade, Christian Gasane, Ryan Allmann.
Eingewechselt: Laurin Borter, Carlos Alberto Martins Alves, Alexis Papaconstantinou, Joao Pedro Morais Pires